

RETTUNGS DIENST

RETTUNGSDIENST

14 Was Sie schon immer über Medizintechnik wissen wollten. Folge 6: Spritzenpumpen

Für viele Rettungsdienstmitarbeiter gehört das tägliche Checken der Spritzenpumpe auf den Rettungsmitteln schon lange zu den Routinemaßnahmen. Aufgrund der Einsatzindikationen wird die Spritzenpumpe allerdings präklinisch nicht sehr häufig zur Therapie eingesetzt. Unser Beitrag setzt daher diesmal seinen Schwerpunkt auf die sichere Anwendung von Perfusoren, der technische Aufbau von Spritzenpumpen wird nur am Rande dargestellt.

Th. Beyer, M. Monnig

20 Für den Einsatz abseits der Routine: Umlagerungstechniken mit dem Spineboard

Das Spineboard kommt auch in Deutschland zunehmend zum Einsatz. Seine Vorteile bestehen in der schnellen Einsetzbarkeit, der einfachen Handhabung und dem zu erzielenden Komfort für den Patienten. Aber nicht nur beim Umlagern eines liegenden Patienten oder bei der Rettung aus dem Fahrzeug kann das Gerät zum Einsatz kommen. Unser Beitrag zeigt einige Fälle abseits der Routine auf, die mit Hilfe des Spineboards gut bewältigt werden können.

U. Atzbach, B. Groß

Titelfotos:
Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe,
R. Schnelle, U. Atzbach, H. Rieger

RETTUNGSDIENST

26 „Schüsse fallen keine mehr ...“ Zum Amoklauf in Winnenden

Fünf Monate nach den dramatischen Ereignissen im Zuge des Amoklaufes in der baden-württembergischen Stadt Winnenden sprach RETTUNGSDIENST mit Johannes Stocker, RD-Leiter des DRK-KV Rems-Murr, und Michael Wucherer, Bereichsleiter Filder des DRK Rettungsdienstes Esslingen-Nürtingen, über das Geschehen und über die Erfahrungen, die aus dem Einsatz zu ziehen sind.

R. Schnelle



30 Im Notfall immer kompetent: Der Wunsch des Gesetzgebers in Österreich!

Das Thema Not(fall)kompetenz stand im Mittelpunkt unserer Maiausgabe. In einer Replik auf einen Beitrag von Hansak und Köstenberger ergänzt Richter Stefan Koppensteiner wesentliche Punkte mit juristischer Relevanz in Bezug auf die Regelung der Notfallkompetenzen in Österreich. Sein Ziel ist dabei eine vorurteilsfreie Diskussion über alle vom Gesetzgeber vorgesehenen Notfallkompetenzen ohne standespolitische Vorbehalte.

St. Koppensteiner

FORTBILDUNG

32 Der Schlaganfall: Ein echter Notfall

Der Schlaganfall ist ein akuter medizinischer Notfall, der einer sofortigen Behandlung bedarf. Bereits im Rettungsdienst werden die Weichen für das spätere Outcome des Patienten gestellt. Allein in Deutschland erkranken 400 Menschen täglich an einem Schlaganfall, Schätzungen gehen darüber hinaus von einer steigenden Inzidenz in den nächsten Jahren aus und rechnen bundesweit mit 290.000 Schlaganfällen im Jahr 2050.

P. Rupp



40 Gewitter im Gehirn: Der epileptische Anfall im Rettungsdienst

S. Slabik

44 Meningitis: Wichtig ist die Einhaltung der Hygienemaßnahmen

Notfälle aus dem Gebiet der Infektiologie sind im Rettungsdienst selten. Mitglieder der Rettungsteams kommen bei ihrer täglichen Arbeit jedoch mit potenziell infektiösen Patienten in Kontakt. Der Schutz vor übertragbaren Erkrankungen spielt daher eine entscheidende Rolle im täglichen Einsatzgeschehen.

P. Rupp

Dieser Ausgabe liegt eine Teilbeilage der Firma ESV Erich Schmidt Verlag, Berlin bei. Wir bitten um freundliche Beachtung.